



Bad Schwalbach, den 08.09.2017

Niederschrift

Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungsnummer	10/X. Wahlperiode
Datum	Freitag, 8. September 2017
Sitzungsbeginn	09:05 Uhr
Sitzungsende	10:13 Uhr
Ort	KA-Sitzungszimmer

Teilnehmer:

Vorsitzender

Herr Sandro Zehner

Stellv. Vorsitzende

Frau Ingrid Reichbauer

Landrat

Herr Frank Kilian

Mitglied

Herr Michael Barth

Herr Sebastian Busch

Herr Matthias Hannes

Herr Jan Kraus

Herr Walter Lieber

Herr Karl Mayer

Herr Stefan Müller

Herr Roland Piper

Herr Thomas Zarda

Stellv. Mitglied

Herr Ulrich Fachinger	
Herr Harald Schmelzeisen	
Herr Thomas Wieczorek	

entschuldigt

Herr Georg A. Mahr	
Herr Joachim Reimann	
Herr Maximilian Faust	
Herr Klaus Gagel	

Verwaltung

Herr Manfred Pfaff	
--------------------	--

Schriftführer

Herr Harald Rubel	
-------------------	--

Fraktionsvorsitzende

Frau Inga Rossow	
------------------	--

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

Ausschussvorsitzender Zehner eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Landrat Kilian. Ausschussvorsitzender Zehner stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung gibt es keine Wünsche.

TOP 1. DS Genehmigung der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.05.2017

Abstimmungsergebnis: **einstimmig genehmigt**

TOP 2. DS X/372 Trägerbericht für 2016 Nassauische Sparkasse ("NASPA")

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 3. DS X/385 Berichterstattung über die Umsetzung der Kreistagsbeschlüsse zum demografischen Wandel vom 14.05. und 26.11.2007

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 4. DS X/389 Erneute Mitgliedschaft in "Existenzgründungs- und Innovationsförderungsagentur e.V. (EXINA e.V.)

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen bei 1 Enthaltung**

Beschluss:

Der Rheingau-Taunus-Kreis tritt zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens aber zum 01.11.2017, dem Verein Existenzgründungs- und Innovationsförderungsagentur e.V. (EXINA e.V.) wieder als ordentliches Mitglied bei. Zur Unterstützung der Vereinstätigkeit im Rahmen der Förderung von Gründerinnen und Gründern sowie Jungunternehmerinnen und Jungunternehmern, als auch zur Verbesserung des allgemeinen Gründerklimas im Kreisgebiet wird dem gemeinnützigen Verein EXINA e.V. gemäß beschlossenen und genehmigtem Haushaltsplan 2017 über den Mitgliedsbeitrag hinaus ein Zuschuss in Höhe von 9.500 EUR gewährt.

TOP 5. DS X/397 Durchführung von Aufgaben der Gewerbeüberwachung durch den Rheingau-Taunus-Kreis

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen bei 1 Enthaltung**

Beschluss:

Die in der Anlage angefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Durchführung von Aufgaben der Gewerbeüberwachung wird abgeschlossen.

TOP 6. DS X/408 Ausstattung des Kreishauses Bad Schwalbach mit öffentlichem WLAN; hier Stellungnahme zum Berichts Antrag Nr. 07/17 der FDP-Fraktion vom 10.04/18.04.2017

Abg. Müller erläutert den Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion (**Anlage 1 der Niederschrift**). Ausschussvorsitzender stellt den Ergänzungsantrag zur Abstimmung.

Dieser wird bei

1 NEIN-Stimme
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

Das Kreishaus in Bad Schwalbach ist in allen Bereichen, in denen üblicherweise Publikumsverkehr herrscht, so auszustatten, dass kostenloser öffentlicher WLAN-Empfang möglich ist.

TOP 7. DS X/410 Beteiligungsbericht 2014/2015

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag nimmt den Beteiligungsbericht 2014/15 zur Kenntnis.

TOP 8. DS X/416 Erweiterung und Umfirmierung der SolarProjekt Rheingau-Taunus GmbH (SPRT)

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 9. DS X/417 Berichtsantrag Nr. 02/17 der AfD-Fraktion zur EDZ GmbH

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 10. DS X/420 Sachstand Volkshochschule Vorstand und Betrauung

Eine Frage der Abg. Rossow wird durch Landrat Kilian beantwortet.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 11. DS X/319 Satzung über den Anschluss und den Betrieb von Brandmeldeanlagen an die Brandmeldeempfangszentrale in der Zentralen Leitstelle des Rheingau-Taunus-Kreises

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Die Satzung über den Anschluss und den Betrieb von Brandmeldeanlagen an die Brandmeldeempfangszentrale in der Zentralen Leitstelle des Rheingau-Taunus-Kreises wird beschlossen.

TOP 12. DS X/387 Dritte Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 - Stellungnahme des Rheingau-Taunus-Kreises

Abg. Müller erläutert den Änderungsantrag seiner Fraktion (**Anlage 2 der Niederschrift**). Abg. Zarda nimmt hierzu Stellung. Der Änderungsantrag wird sodann bei

2 JA-Stimmen
5 NEIN-Stimmen und
6 Enthaltungen
mehrheitlich

abgelehnt.

Die Vorlage wird anschließend bei

6 JA-Stimmen
5 NEIN-Stimmen
2 Enthaltungen
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

Der vorbehaltlich der Bestätigung durch Kreisausschuss, Ausschuss für Energie, Umwelt und Kreisentwicklung und Kreistag fristwährend versendeten Stellungnahme zur dritten Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 wird zugestimmt.

TOP 13. DS X/403 Citybahn-Anbindung Bad Schwalbach – Zeit- und Kostenplan

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Zarda, mit Begründung des Ergänzungsantrages seiner Fraktion (**Anlage 3 der Niederschrift**), Müller, Lieber, Zarda, Barth, Reichbauer, Rossow und Ausschussvorsitzender Zehner, der zunächst den Ergänzungsantrag abstimmen lässt. Dieser wird bei

9 JA-Stimmen
4 NEIN-Stimmen
mehrheitlich

beschlossen.

Die Vorlage wird sodann mit den Ergänzungen bei

9 JA-Stimmen
4 NEIN-Stimmen
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

1. Die Ausführungen zum Zeit- und Kostenplan zur Anbindung der Citybahn bis Bad Schwalbach werden zur Kenntnis genommen.
2. Sofern eine Förderfähigkeit der Citybahn-Anbindung bis Bad Schwalbach im Gesamtinfrastrukturvorhaben der Citybahn Mainz-Wiesbaden-Bad Schwalbach nach dem Gemeinde-Verkehrs-Finanzierungsgesetz (Bundes-GVFG) gegeben ist, wird der Kreisausschuss beauftragt, mit dem Regierungspräsidium als Aufsichtsbehörde in Verhandlungen einzutreten, um schon im Vorgriff auf den Haushaltsbeschluss zum Haushalt 2018 die Bereitschaft der Aufsichtsbehörde zur in Aussicht zu stellenden Genehmigungsfähigkeit der zu erwartenden Nettoneuverschuldungen in den Haushaltsjahren 2018 bis 2026 zu prüfen.
3. Über die Ergebnisse der Verhandlungen ist dem Kreistag umgehend, spätestens aber zu den Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2018 zu berichten.
4. Der Rheingau-Taunus-Kreis tritt als Gesellschafter der Citybahn GmbH schnellstmöglich bei.
5. Der Rheingau-Taunus-Kreis verfolgt einen anteiligen Streckenabschnitt Eiserne Hand-Bad Schwalbach und setzt sich hierfür ein.

**TOP 14. DS X/411 Wirtschaftliche Betätigung des Rheingau-Taunus-Kreises,
Prüfung nach § 121 HGO**

Abg. Reichbauer verlässt wegen § 25 HGO den Sitzungsraum.

Landrat Kilian berichtet, dass der Kreisausschuss in seiner Beratung der Vorlage am 04.09.2017 bei den Punkten 1 und 2 des Beschlussvorschlages jeweils die Worte „können“ durch „müssen“ ersetzt hat.

Abg. Müller begründet den Änderungsantrag seiner Fraktion (**Anlage 4 der Niederschrift**). Dieser wird bei

2 JA-Stimmen und
10 NEIN-Stimmen
mehrheitlich

abgelehnt.

In der Fassung des Kreisausschusses wird die Vorlage bei

9 JA-Stimmen
2 NEIN-Stimmen und
2 Enthaltungen
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

Der KT beschließt unter dem Vorbehalt der Zustimmung des KA, dass die Beteiligungen des R-T-K, derzeit für die aktuelle Wahlperiode, die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO erfüllen und dass keine Tätigkeiten privaten Dritten übertragen werden müssen.

Die Abg. Reichbauer kehrt in den Sitzungsraum zurück.

**TOP 15. DS X/333 TOP III.8 der Kreistagssitzung vom 14.03.2017
DITIB-Moschee, Dringlichkeitsantrag Nr. 26/16 der AfD-Fraktion
vom 18.11.2016,
hier: Änderungsantrag der FWG-Fraktion vom 14.03.2017;
hier: Stellungnahme des Fachdienst Recht**

Ausschussvorsitzender Zehner weist auf die Aktualisierung des Antrages durch die AfD-Fraktion hin (**Anlage 5 der Niederschrift**). Diese wird bei

2 JA-Stimmen und
11 NEIN-Stimmen
mehrheitlich

abgelehnt.

Der Bericht des Kreisausschusses wird sodann zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der Kreistag nimmt – vorbehaltlich der Beschlussfassung des Kreisausschusses – die Ausführungen des Rechtsamts zur Rechtmäßigkeit der Baugenehmigung zur Kenntnis.

**TOP 16. DS X/344 Sozialwohnungen; hier: Antrag 14/17 der Fraktion DIE LINKE
vom 25.04.2017**

Ausschussvorsitzender Zehner verweist auf die Beratungen im HFA am 19.05.2017.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

**TOP 17. DS X/398 Kreisweite Einführung des Katwarn Systems über die
Rettungsleitstelle des Rheingau-Taunus-Kreises /
Bürgerfreundliches Kommunalwarn- und Informationssystem
über das Smartphone; Antrag Nr. 19 b/17 der CDU-Fraktion vom
26.07.2017**

Landrat Kilian erläutert die Gründe für die Vertagung der Vorlage im EUKA. Zur nächsten Sitzung erfolgt ein erneuter Bericht.

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP 18. DS X/422 193. Vergleichenden Prüfung "Haushaltsstruktur 2016: Landkreise"; hier: Antrag Nr. 26/17 der CDU-Fraktion vom 16.08.2017

Abg. Zarda begründet den Antrag.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

1. Der Kreisausschuss wird gebeten, die Handlungsempfehlungen der 193. Vergleichenden Prüfung „Haushaltsstruktur 2016“ zu bewerten und die Handhabung der jeweiligen Handlungsempfehlung ausführlich darzulegen.

1.1 Im Besonderen wird der Kreisausschuss gebeten, eine ausführliche Bewertung der Handlungsempfehlungen in dem Bereich der Schulträgeraufgabe im Zuge der Empfehlung einer Pool-Lösung in Bezug des Hausmeisterservices sowie in dem Bereich Soziale Leistungen im Sinne der Qualitätsentwicklungsvereinbarungen, wo demnach die Jahres- und Qualitätsentwicklungsgespräche wieder eingeführt werden sollen, vorzunehmen.

TOP 19. DS X/423 Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen bei wirtschaftlicher Betätigung; hier: Antrag 27/17 der CDU-Fraktion vom 16.08.2017

Abg. Zarda begründet den Antrag. An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Barth, Hannes, Zarda und Landrat Kilian. Gemäß der Aussprache wird Punkt 4 des Beschlussvorschlages wie folgt geändert:

„Dem Kreistag ist für nach Möglichkeit alle Gesellschaften /Beteiligungen ein standardisierter Quartalsbericht gemäß der Beteiligungsrichtlinie vorzulegen.“

In dieser Fassung wird der Antrag bei

10 JA-Stimmen
1 NEIN-Stimme und
3 Enthaltungen
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

1. Der Kreisausschuss wird aufgefordert, die gesetzlichen Verpflichtungen hinsichtlich seiner wirtschaftlichen Betätigung einzuhalten und diesen nachzukommen.
2. Der Kreisausschuss wird beauftragt, zukünftig gemäß §123a HGO dem Kreistag einen jährlichen Beteiligungsbericht vorzulegen.
3. Der Kreisausschuss wird beauftragt, gemäß §121 Abs.7 HGO mindestens einmal in jeder Wahlzeit zu prüfen, inwieweit die wirtschaftliche Betätigung des Kreises noch die Voraussetzungen nach §121 Abs.1 HGO erfüllt und inwieweit die Tätigkeiten an private Anbieter übertragen werden können. Dem Kreistag ist schnellstmöglich der Prüfungsbericht vorzulegen.
4. Dem Kreistag ist für nach Möglichkeit alle Gesellschaften /Beteiligungen ein standardisierter Quartalsbericht gemäß der Beteiligungsrichtlinie vorzulegen.

TOP 20. DS X/424 Einführung eines wirkungsvollen Haushalts-Konsolidierungsmanagements; hier Antrag Nr. 28/17 der CDU-Fraktion vom 16.08.2017

Abg. Zarda begründet den Antrag seiner Fraktion. An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Busch, Bauer, Landrat Kilian und Ausschussvorsitzender Zehner. Die Vorlage wird bei

9 JA-Stimmen und
5 NEIN-Stimmen
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, ein Haushalts-Konsolidierungsmanagement als Erfolgskontrolle bei der Erstellung des Haushaltssicherungskonzeptes im Sinne eines maßnahmenbezogenen Soll-Ist-Abgleichs einzuführen. Die Umsetzungsschritte der einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen sind hinsichtlich der realisierten und geplanten Konsolidierungswirkung standardisiert und jährlich dem Kreistag zu berichten.
2. Dem Kreistag ist zudem zukünftig immer zur Sitzung nach der Sommerpause eine unterjährige Berichterstattung der Plan-Ist-Zahlen zur Haushaltssituation sowie dem Umsetzungsstand des Haushaltssicherungskonzeptes und seiner wesentlichen Maßnahmen vorzulegen. Dieser Bericht soll ein Ampel-System (rot-gelb-grün) beinhalten, um die einzelnen Produkte bestmöglich einzuschätzen.

**TOP 21. DS X/426 Teilnahme am Kassenkreditschuldungsprogramm
"Hessenkasse" der Hessischen Landesregierung; hier: Antrag
Nr. 30/17 der CDU-Fraktion vom 16.08.2017**

Abg. Zarda begründet den Antrag. An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Reichbauer, Hannes, Müller und Landrat Kilian, der einen aktuellen Sachstandsbericht gibt. Es besteht Einvernehmen, den Antrag um eine Kreistagssitzung zu vertagen.

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP 22. DS X/366 Bericht des Portfoliobeirates zum Zins- und Kreditmanagement

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 23. DS X/388 K 666 Ausbau der OD Lindschied, APL-VE für Planungsauftrag

Ausschussvorsitzender Zehner verliest den Beschlussvorschlag. Die Vorlage wird bei

5 JA-Stimmen und
9 Enthaltungen
einstimmig

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen bei 9 Enthaltungen**

Beschluss:

1. Für die Vergabe des Planungsauftrages zum Ausbau der OD Lindschied, wird gem. § 100 HGO eine apl. Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 90.500,00 € im Investitionsprogramm bei Programmposition 12-3320-26 bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Reduzierung der Verpflichtungsermächtigung bei der Programmposition. 03-2808-30 (Gesamtschule Taunusstein-Hahn / Generalsanierung und Erweiterung SZ Hahn).
2. Der Vergabe des Planungsauftrages für den Ausbau der OD Lindschied an

**Hessen Mobil
in Höhe von 90.500,- € brutto**

wird vorbehaltlich der Genehmigung vom HFA über die APL-Ausgabe zugestimmt.

TOP 24. DS X/409 Vorlage der Jahresabschlüsse verschiedener Beteiligungen für 2016

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 25. DS Tagesordnung der Kreistagssitzung am 12.09.2017

Die Empfehlungen zur Tagesordnung werden in der Anlage 6 aufgeführt.

TOP 26. DS Verschiedenes

Zum Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Ausschussvorsitzender Zehner dankt den Mitgliedern für die konzentrierte Arbeit und schließt die Sitzung um 10.13 Uhr.

Bad Schwalbach, 8. September 2017

.....
(Sandro Zehner)
Ausschussvorsitzender

.....
(Harald Rubel)
Schriftführer